



1 **Konfrontation**

Fallstudie 1: Der Nahost-Konflikt

Zipporah, 21 Jahre, eine Jüdin aus Jerusalem (Israel), und Rasched, 26 Jahre, ein Muslim aus Ramallah im Palästinensischen Autonomiegebiet, haben sich verliebt. Kein Problem? Und ob! Diese Beziehung wird zur Zerreißprobe sowohl in Zipporahs als auch in Rascheds Familie – eine Liebe ohne Zukunft?

Mit einer Fallstudie arbeiten

1. Schritt: Konfrontation (von lat. *confrontatio*: Gegenüberstellung)

Was ist passiert?
Lerne die Beteiligten im Fall näher kennen und mache dir ein Bild von der konfliktträchtigen Situation. Vor welchen Problemen stehen die Beteiligten, welche Streitpunkte gibt es und wie werden sich die einzelnen Personen möglicherweise verhalten?

Einzelarbeit bzw. Arbeit in Stammgruppen:
Zur weiteren Planung ist es wichtig, sich in Zipporah und Rasched wie in ihre Eltern und Freunde hineinzusetzen. Schlüpf in die Rollen der Beteiligten und wählt ihre „Brille“ zur Beurteilung der Situation.



2 **Information: Zusatzmaterial auswerten**

2. Schritt: Information (von lat. *informatio*: Formung, Bildung durch Unterweisung)

Was müssen wir über die Fallsituation wissen? Welche Informationen brauchen wir? Die intensive Beschaffung, Bearbeitung und Auswertung von Informationen ist Grundlage für eine gute Argumentation. Einige Informationen findet ihr in diesem Buch, viele aktuelle Daten müsst ihr allerdings eigenständig recherchieren, denn ...
... Zipporahs und Rascheds Geschichte ist eingebettet in ein sehr kompliziertes Umfeld.

Arbeit in Expertengruppen:
Um Streitpunkte besser verstehen zu können, müsst ihr die Verhältnisse in Israel und Palästina, die Geschichte, die Bedeutung der Religionen, soziale und kulturelle, politische und wirtschaftliche Herausforderungen besser kennen lernen. Denn eines ist sicher: Bei dieser Beziehung geht es um mehr als nur um Liebe.

3. Schritt: Exploration (von lat. *exploratio*: Erforschung)

Welche Lösungen sind denkbar?
Auf der Grundlage der gesammelten Informationen werden nun Alternativen entwickelt. Gedanklich werden die Folgen möglicher Entscheidungen vorweggenommen.

Rückkehr in die Stammgruppen:
Bevor Zipporah und Rasched sich der Diskussion in ihren Familien stellen, müssen sie sich selber klar machen, was sie eigentlich wollen. Wie stellen sie sich ihre gemeinsame Zukunft



3 **Information: im Internet recherchieren**

vor? Auch die anderen Familienmitglieder legen ihre Positionen fest und beraten, welche Strategie sie verfolgen werden.

4. Schritt: Resolution (von frz. *résolution*: Beschluss)

Welche Entscheidungen treffen wir? Welche Folgen können oder werden diese haben? Keiner kann sich vor einer Entscheidung drücken. In der direkten Auseinandersetzung müssen sich die Beteiligten Klarheit verschaffen und sich für eine Lösung entscheiden.

Diskussion in zwei Familienkonferenzen:
Gibt es für Zipporahs und Rascheds Beziehung eine Zukunft oder werden die Umstände das Band der Liebe trennen? Der Familienrat tagt – die Positionen treten offen zu Tage. Zipporah und Rasched werden mit den Konsequenzen ihrer Entscheidung konfrontiert. Kommt es zum Zerwürfnis?

5. Schritt: Disputation (von lat. *disputatio*: Erörterung, Abhandlung)

Diskussion und Beratung der getroffenen Entscheidung

Diskussion in erweiterten Familienkonferenzen:
Nach der Aussprache müssen sich die Beteiligten mit der getroffenen Entscheidung auseinandersetzen. Alle Beteiligten kommen nach einer Beratungsphase in der Kleingruppe erneut zusammen. Wurden bei der Entscheidung alle wesentlichen Probleme gelöst? Welche Konsequenzen ergeben sich konkret? Wird es ein letzter Moment der Zweisamkeit für Zipporah und Rasched oder haben sie eine realistische Perspektive für ihre Beziehung?



4 **Resolution: Familienkonferenz**

6. Schritt: Kollation (von lat. *collatio*: Zusammentragen, Beitrag, Vergleichen)

Vergleich: unsere Entscheidung – tatsächliche Entscheidung
Zum Abschluss der Fallstudie soll ein Blick zurückgeworfen werden auf den Weg der Entscheidungsfindung und Problemlösung. Was haben wir über Palästina und Israel erfahren? Was haben wir über Konfliktlösungsstrategien gelernt?
Zipporah und Rasched sind zwar eine Ausnahme, aber kein Sonderfall. An Beispielen lässt sich ein friedliches Nebeneinander oder gar Miteinander von Israelis und Palästinensern zeigen.

Einzelarbeit zur Vorbereitung

- 1 Auf den Seiten 230/231 stellen sich Zipporah und Rasched vor. Lies alle Texte in Ruhe durch.
- 2 Was wird aus der Liebesgeschichte von Zipporah und Rasched werden? Notiere deine Meinung zum weiteren Verlauf der Beziehung: Ich glaube, ... Ich schätze, ... Ich meine, ...
- 3 Lege eine Tabelle mit drei Spalten an. Trage in die linke Spalte Gründe ein, die für die Beziehung sprechen, in die Mitte Gründe, die zu diesem Zeitpunkt dagegen sprechen. In die rechte Spalte trage Probleme ein, mit denen Zipporah und Rasched rechnen müssen.



→ Zur schnellen Organisation der Fallstudie 1 findet ihr Material unter www.klett.de/extra

Die Methode der Fallstudie bedeutet, einen Fall genau zu studieren, Informationen zu sammeln, Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln, Folgen und Alternativen vorweg zu nehmen. Und das, um die realitätsnahe Entscheidung des Falles vorzubereiten. Um den Überblick zu behalten, ist die Fallstudie in sechs Phasen gegliedert.